



Dokumentation der Fachtagung

# „Artenvielfalt durch Pestizidverzicht in Kommunen: angehen, fördern, nachmachen“

14. und 15. November 2023

Zur Dokumentation der Fachtagung vom 14. und 15.11.2023 ergänzt die Zusammenfassung des Chats die Vorträge der Veranstaltung. Entlang der Präsentationen der Referierenden wurden Fragen und Antworten gesammelt, die von allgemeinem Interesse sind und die Themen weiterführen. Alle Angaben sind ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

<https://www.bund.net/umweltgifte/pestizide/pestizidfreie-kommune/>

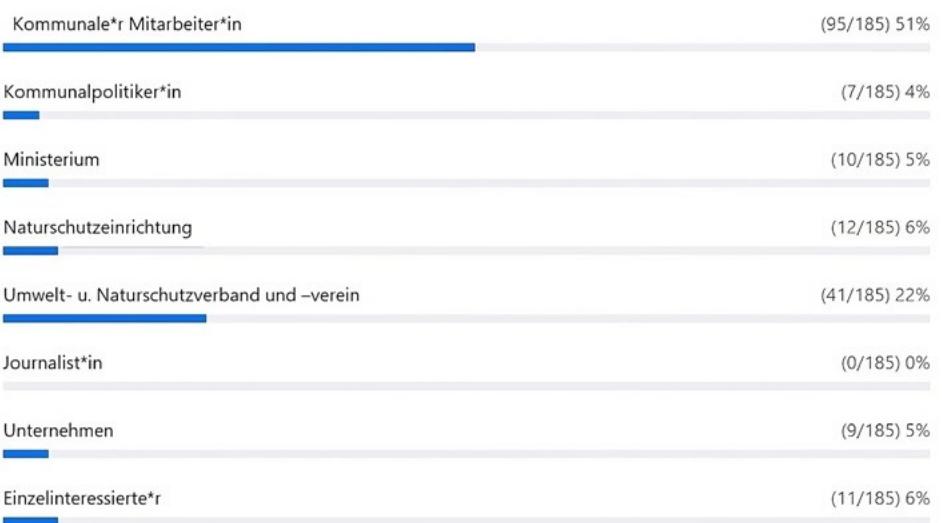
<https://www.umweltbundesamt.de/pestizidfreie-kommune>

## „Meine Erwartungen“



## „Woher komme ich“

Ich gehöre zur Gruppe ...



## **Projekt BICK „BiodiversitätsCheck in Kirchengemeinden“**

**Dr. Mona Gharib**, Haus kirchlicher Dienste der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers

### **Zum Thema Kirchliche Agrarflächen:**

Für die naturschutzgerechte Verpachtung landwirtschaftlicher Flächen kann man sich die Expertise bei [www.fairpachten.org](http://www.fairpachten.org) holen.

### **Zum Thema Kompost:**

“Die Kompostfibel” (richtig kompostieren - Tipps und Hinweise) und Kompost - Gold im Biogarten:

<https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/kompostfibel>

<https://www.abtei-fulda.de/shop/gartenliteratur/kompost.html>

### **Tipp im Chat:**

Aufklärung der Bevölkerung auf dem Friedhof: Durch freundliche, schön gestaltete Schilder, z.B. “hier leben wir” mit einem Spatz und ein paar Schmetterlingen drauf und der kurzen Nennung, dass viele heimische Arten es nicht so ordentlich mögen, kann aufgeklärt werden.



**Zukunft Straßenbäume: „Die richtige Auswahl und Pflege von Straßenbäumen in Zeiten von Klimakrise und Artenverlust“**  
Christian Höning, BUND Berlin

Frage Chat

“ Gesundet ein trockengestresster Baum wieder? ”

Antwort Referent

“ Bäume können sich davon erholen und wieder volles Laub ausbilden. Abgestorbene Äste können aber nicht mehr reaktiviert werden, sondern müssen neu wachsen.

Frage Chat

Was ist besser? Bewässerungssack oder Gießring? Vor-/Nachteile?

Antwort Referent

“ Gießringe geben das Wasser über die ganze Fläche innerhalb des Gießringes ab. Wenn diese groß genug und der Rand des Gießringes hoch ist, dann kann da eine ordentliche Menge Wasser mit gutem Druck in den Boden bedeutend tiefer eindringen als mit einem Gießsack. Wenn ich mich zwischen einem System entscheiden müsste, dann würde ich Gießringe bevorzugen. In Gießsäcken verdunstet das Wasser langsamer und es lässt sich besser kontrollieren ob gewässert worden ist. Ein weiterer Vorteil ist, dass sie auch mit kleinen Mengen Wasser “nachgefüllt” werden können.

Das ermöglicht ehrenamtlich aktiven Anwohner\*innen z.B. unbehandeltes Brauchwasser wie ungesalzenes Nudelwasser einzusetzen. Gießsäcke geben das Wasser aber nur langsam ab, dadurch kann es nicht tief eindringen und hält die Wurzeln oberflächennah. Gießsäcke sollten nicht länger als bis zum 3. Pflanzjahr verwendet werden.

Frage Chat

“ Können Pflanzen in der Baumscheibe auch für mehr Wasser/Luft sorgen? ”

Antwort Referent

“ Ja, sie sorgen für eine bessere Durchlüftung und Wasseraufnahme. Es sollte aber kein dichter Rasenfilz sein oder eine große Zahl tiefwurzelnder Pflanzen, die in direkter Konkurrenz zum Baum stehen. Die Baumwurzeln wachsen dann aber auch häufig nach oben in den Bereich der Unterpflanzung, da hier die Versorgung von Wasser und Dünger besser ist. Das wiederum erschwert das Wachstum einer guten Unterpflanzung. ”

Frage Chat

“ Inwiefern spielt ein Schädlings- bzw. Krankheitsbefall bei Straßenbäumen eine Rolle, evtl. auch vor dem Hintergrund durch Wassermangel vorgeschädigter Bäume? ”

Antwort Referent

“ Nicht nur Bäume stärken, sondern auch die Artenvielfalt stärken, damit natürliche Gegenspieler auch noch auf die Population der Fraßinsekten einwirken können. Ist kein Allheilmittel, kann aber gerade vor den Massenvermehrungen durchaus noch eine Rolle spielen. ”



## Fördermöglichkeiten für Kommunen im Rahmen des Aktionsprogramms natürlicher Klimaschutz

Jenny Förster, Bundesamt für Naturschutz

### Frage Chat



Förderung für Unternehmen:

<https://www.kfw.de/240>

Wie definiert sich „ländlicher Raum“?

Ich bin unsicher, ob unsere Stadt überhaupt antragsberechtigt ist.

Antwort Referentin

Antragsberechtigt sind grundsätzlich alle Kommunen. Der Fokus der Förderung wird bei Kommunen im ländlichen Raum liegen. Dabei wird sich auf die Definition des BBSR gestützt: <https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/forschung/raumbeobachtung/Raumabgrenzungen/deutschland/kreise/staedtischer-laendlicher-raum/kreistypen.html>

Aktuell ist kein zweites Skizzenfenster vorgesehen. Ich würde einen Antrag bei der FRL Natürlicher Klimaschutz in Kommunen empfehlen, sobald diese veröffentlicht wird und es zu den Fördermaßnahmen passt. Ansonsten geben die Kollegen des KNK bzw. der Z-U-G dahingehend gern Auskunft: <https://www.z-u-g.org/knk/>

### Frage Chat

Entwicklungspflege 3 Jahre ist sehr wenig! Wir stellen immer wieder fest, dass dies nicht mehr ausreicht bei zunehmender Sommerhitze.

Antwort Referentin

Fachlich stimme ich Ihnen zu, leider verhindern aktuell verschiedene Faktoren eine längerfristige Förderung der Entwicklungspflege. Mit den hohen Förderanteil von 80 % bzw. 90 % für finanziell schwache Kommunen probieren wir hier ein Gegengewicht zu schaffen.

### Frage Chat

Benötigt man für die Planung immer ein Planungsbüro oder kann man auch selbst ein Konzept aufstellen?



### Antwort Referentin

Die Kommune kann entweder Konzepte mit eigenem Personal aufstellen oder ein externes Büro beauftragen.



**Kommunale Naturschutzleistungen –  
Beispiel Naturpakt Luxemburg:  
Dr. Simone Schneider, Naturschutzsyndikat SICONA**

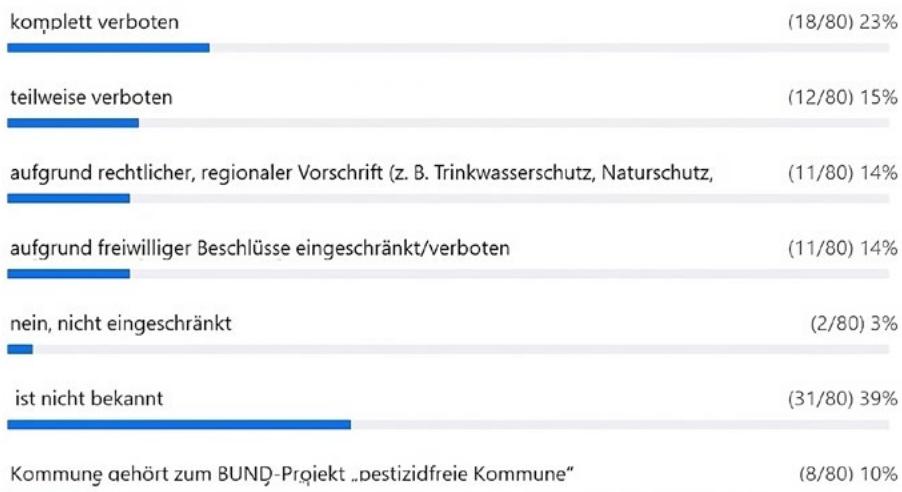
**Link zum Praxisratgeber Naturnahe Grünflächen:**  
[https://sicona.lu/wp/wp-content/uploads/Praxisratgeber\\_Naturnahe-Gruenflaechen\\_2022.pdf](https://sicona.lu/wp/wp-content/uploads/Praxisratgeber_Naturnahe-Gruenflaechen_2022.pdf)

**Link zu diversen Veröffentlichungen von SICONA:**  
<https://sicona.lu/aktuellepublikationen/>



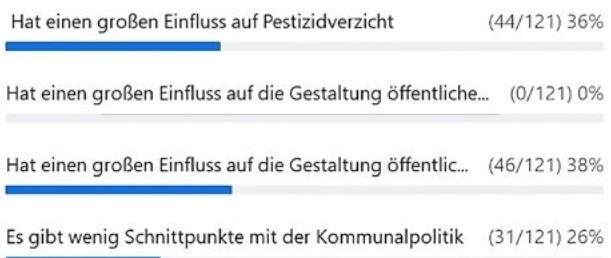
## Pestizideinsatz

1. Ist der Pestizideinsatz auf Ihren kommunalen Flächen eingeschränkt?



## Rolle der Zivilgesellschaft

1. Wie schätzen Sie die Rolle der Zivilgesellschaft beim kommunalen InsektenSchutz ein?



## Maßnahmen

1. Werden in Ihrer Kommune Maßnahmen umgesetzt, um die Artenvielfalt zu fördern?



## Hürden

1. Hürden beim Pestizidverzicht waren/sind:



**Forschungsprojekt „Rattenbekämpfung in der Kanalisation“ (RaBeKa):**  
**Dr. Annika Schlötelburg, Umweltbundesamt**  
**„Don't feed rats“ bei der Landeshauptstadt Kiel: Frank Festersen, Stadt Kiel**

**Link zu den Druckdateien für die Plakate Don't feed rats:**  
<https://www.umweltbundesamt.de/rattenmanagement>

**Sehr gute Doku, um das Imageproblem der Ratten zu verbessern:**  
<https://www.arte.tv/de/videos/100821-000-A/stadtratten/>

**Link zu Auswirkungen von Rodentiziden auf Greifvögel:**  
<https://www.izw-berlin.de/de/pressemitteilung/untersuchung-toter-greifvoegel-zeigt-dass-nagetiergifte-in-der-umwelt-eine-bedrohung-ihrer-bestaende-darstellen.html>

**Tipp im Chat:**

Tütchen und gebietsheimisches Saatgut gibt's z.B. bei Rieger und Hoffmann

<https://www.rieger-hofmann.de/rieger-hofmann-shop/samentueten/1m2-probepackungen.html>

**Pestizidverzicht und naturnahe Gestaltung am Beispiel der Stadt Geldern:**  
Monika Quindlers, Stadt Geldern

**Anregung aus dem Chat:** Die Samentüten-Bildchen suggerieren ein Bild von einer Blumenwiese, wie sie mit heimischen Blumen nicht aussieht. Da sind fast nur einjährige Blumen abgebildet. So wird ein falsches Bild von Natur vermittelt.

**Diskurs im Chat:** Blühflächen entlang von Straßen locken zusätzlich/unnötig Insekten an, die dann ggf. durch den Verkehr zu Tode kommen. Flächen weiter weg sind wohl sinnvoller.

Meinung dazu: Grundsätzlich ist das sicherlich richtig! Aber ich meine jede Fläche zählt. Dann lieber die Flächen weiter weg zusätzlich mit ansäen!

**Tipp im Chat:**

Unsere Untere Naturschutzbehörde bietet ein Blühflächenförderprogramm an und gibt im Rahmen dieses Regiosaatgut aus. Vielleicht gibt es sowas auch bei anderen.

## Schottergärten: „Wenn Kommunen Fristen setzen“: Olaf Laß, Stadt Herford

Frage Chat

“ Wo liegen hier die Zuständigkeiten?  
Wir als Gemeinde kontrollieren hier  
nicht, sondern die Landkreise. ”



Link zum  
Vorgehen der  
Stadt Helmstedt:

<https://www.stadt-helmstedt.de/rathaus/presse/newsarchiv/einzelansicht/artikel/stadt-fordert-zum-rueckbau-von-schottergaerten-auf.html>

Antwort Chat

“ Kontrollieren müsste die Bauaufsicht - das  
sind z.B. die Landkreise. Nicht die kleinen  
Kommunen. Bei den Landkreisen herrscht  
Personalknappheit in den Bauämtern,  
jedenfalls bei uns. ”

Frage Chat

“ Kommen die Angaben aus den  
Katasterangaben oder aus dem GIS? ”



Hinweis Chat

“ Bei uns gibt es - je nachdem, wie alt die  
Vermessungsdaten sind - Abweichungen  
zwischen Katasterangaben zur Größe  
und der Größe, die man in der GIS-Karte  
ausmisst. ”

### Broschüren zum Thema:

Der NABU Barsinghausen hat dazu 2019 eine Broschüre mit Dr. Olaf von Drachenfels erstellt. Sie ist von vielen Samtgemeinden/Städten schon angeglichen und herausgegeben worden:  
[https://www.hannover.de/content/download/823586/file/20200512\\_Broschuere\\_Naturnahe%20Hausgaerten.pdf](https://www.hannover.de/content/download/823586/file/20200512_Broschuere_Naturnahe%20Hausgaerten.pdf)

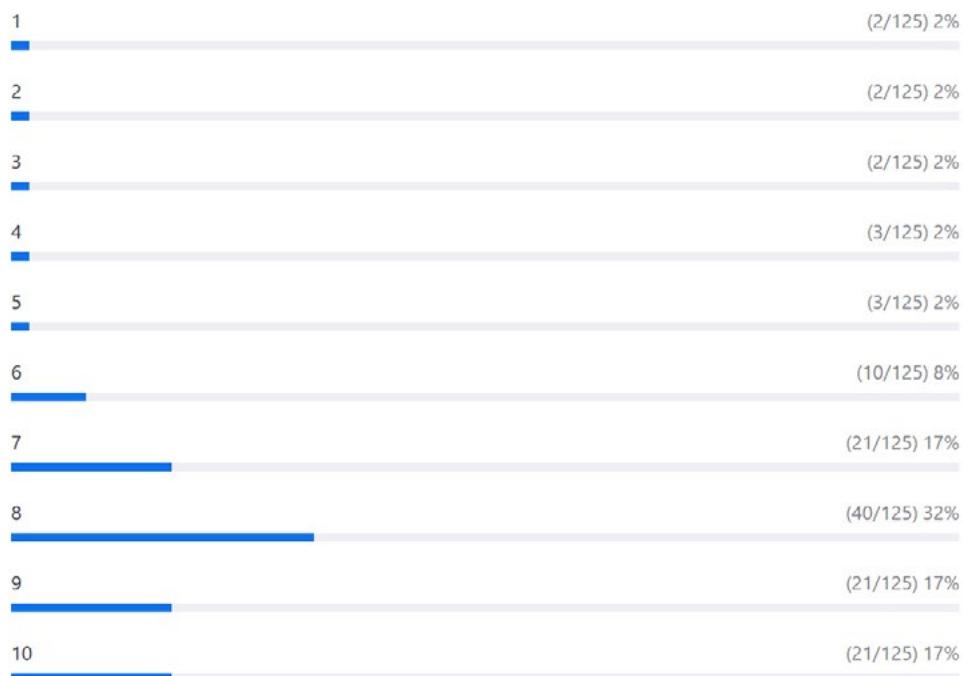
LNV-Info zu Schottergärten:

<https://lrv-bw.de/schottergaerten/>



### Erwartungen 1. Tag

1. Hat der 1. Tag Ihre Erwartungen erfüllt (1-10 Punkte)



## Welche Themen wünschen Sich sich?

Umgang mit Stadtwäldern/Wälder im Stadtgebiet. Land nutzen als fruchtbare Land, auch in der Stadt. Können Kirschlorbeer verboten werden, also gärtnerischer Verkauf ansprechen

Vermeidung von  
Lichtverschmutzung

Zusätzliche Bäume für die Stadt

Regenerative  
Landwirtschaft/No-Till

Insektenfreundliches  
Mähen von Wiesen

Naturschutz auf  
landwirtschaftlichen Flächen

Baumschutzsatzung vs.  
Neues EEG

Pestizidfreie  
Pachtverträge

Lichtverschmutzung

Gewässer Themen (Renaturierung,  
Unterhaltung, Sicherung  
der Gewässereigenschaft)  
-Ausgleichflächenmanagement-  
neue Wege der Landwirtschaft  
(z.B. Agroforstwirtschaft)-  
forstwirtschaftliche Themen

Mechanischer und/  
oder biologischer  
Pflanzenschutz (als  
Alternative zu Pestiziden)

Artenvielfalt,  
Insektschutz, Biber und  
Bäume Schutz, Kampf  
gegen Riesenknöterich

Gehölzschutz in  
Kommunen, Umsetzung  
niedersächsischer Weg in  
Kommunen

Vogelschlag an Glas, Förderung  
und Konzepte für ländlichen Raum  
(für Urbanen gibt es viel, Land ist  
anders)

Fachwissen zum Thema  
Grünflächenpflege

Pestizidverbot in NSG und  
Umsetzung dessen

Weitere Vorstellung von  
Fördermöglichkeiten

Argumentationshilfen zur  
politischen Willensbildung

Artenschutzmaßnahmen  
außerhalb von  
Siedlungsbereichen  
auf kommunalen  
Eigentumsflächen

Erfahrungsberichte  
mit Maßnahmen zum  
Pestizidverzicht auf  
Agrarflächen. Was ist  
erfolgreich und gut  
umsetzbar?

Baumschutzsatzungen  
Erfahrungen in der  
Umsetzung

Anfallender Grünschnitt  
in den Kommunen.  
Oberflächenentwässerung. Nutzung  
von gesäubertem Kläranlagenwasser  
zur Bewässerung, sowie Freibad/  
Hallenbadwasser nach Saisonende.

AAD

Umgang mit invasiven  
Arten

Igel – Berücksichtigung  
seiner Bedürfnisse,  
Totholz, wie fördere ich  
Käfer-EPS

Agro-PV

Naturschutz auf landwirtschaftlichen  
Flächen. Probleme mit  
pestizidfreier Bewirtschaftung.  
Landwirtschaftsämter und Förderung  
werden als Hinderungsgrund  
angegeben.

Kommunen die nicht  
wollen zum Tun zu  
bewegen, wie?

Kleingewässer  
anlegen. Wirbeltiere im  
Siedlungsbereich. Umgang  
mit landwirtschaftlicher  
Nutzung in Kommunen.

Bekämpfung von  
invasiven Neophyten  
(ohne Pestizide)  
Bauhofschulung: Wie wird  
sie zum Erfolg?



Die untere Naturschutzbehörde unseres Kreises (Altenberge) bietet einmal im Jahr den kommunalen runden Tisch Biodiversität an. Dort können sich Kommunen bzgl. Biodiversitätsförderung austauschen. Vielleicht wäre das für die Kommunen, die sich sowas wünschen möglich bei ihrer UNB anzuregen.

### World-Café 2: Mähtechnik und Pflege von Wiesen

#### Praxis-Leitfaden „Einstieg in die ökologische Straßenrandpflege“:

[https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/mam/service/umwelt/natur/biodiversitaet/rofr\\_praxis\\_leitfaden\\_strassenrandpflege\\_ba.pdf](https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/mam/service/umwelt/natur/biodiversitaet/rofr_praxis_leitfaden_strassenrandpflege_ba.pdf)

#### Ausführliche Analyse zum Thema “Insekten- und spinnenschonende Mähtechnik im Grünland - Überblick und Evaluation”:

[https://www.buntewiese-stuttgart.de/media/files/insectmow\\_landtechnik\\_deutsch.pdf](https://www.buntewiese-stuttgart.de/media/files/insectmow_landtechnik_deutsch.pdf)

#### Checkliste „Naturfreundlich mähen“:

[www.flaechenmanager.com/artikel.dll?AID=7151115&MID=101150](http://www.flaechenmanager.com/artikel.dll?AID=7151115&MID=101150)

#### Link zum CoAct-Verfahren:

<https://www.uni-kassel.de/forschung/coact/coact/coact-verfahren>

#### Handbuch Gute Pflege der Stadt Berlin:

<https://www.berlin.de/sen/uvk/natur-und-gruen/stadtgruen/pflegen-und-unterhalten/handbuch-gute-pflege/>

#### Hier finden Sie mehr Infos zu den Mähgeräten:

<https://www.natuerlichbayern.de/praxisempfehlungen/insektenschonende-mahd>

<https://www.flaechenmanager.com/welche-maeh-und-abraeumtechnik-eignet-sich-fuer-eine-naturfreundliche-mahd,QUIEPTcxNjM4MDImTUIEPTEwMTE1MA.html>



#### Hinweis aus dem Chat:

Das Problem an den Feldrändern ist oft der zusätzliche Düngeeintrag in die Grünstreifen durch die Landwirtschaft.

### **World-Café 3: Pestizidverzicht auf landwirtschaftlichen Pachtflächen und in Klein- und Hausgärten**

**Positionspapier des Bundesverbands der Kleingartenvereine Deutschlands:**  
<https://kleingarten-bund.de/2150-2/>

**Aufnahme für pestizidfreie Kommunen:**  
corinna.hoelzel@bund.net

### **World-Café 4: Akzeptanz der pestizidfreien, naturnahen Flächenpflege**

**Zur Akzeptanzbildung trägt auch die Teilnahme am bundesweiten Label "StadtGrün naturnah" bei:**  
[www.kommbio.de/label](http://www.kommbio.de/label)

**Beitrag zum Thema Bee-Washing von Jan Böhmermann:**  
<https://www.youtube.com/watch?v=XzYaGn1bzIg>

**Hier brummt's - Naturgartenwettbewerbe**  
[www.hier-brummets.de](http://www.hier-brummets.de)

**Zum Thema Bienen und Wildbienen:**  
[https://www.wildbienen.de/wbi-bien.htm](http://www.wildbienen.de/wbi-bien.htm)

**Citizen-Science Projekt zu Igeln und Maulwürfen:**  
<https://www.bund-wesel.de/service/meldungen/detail/news/bundesweites-monitoring-von-igel-und-maulwurf/>



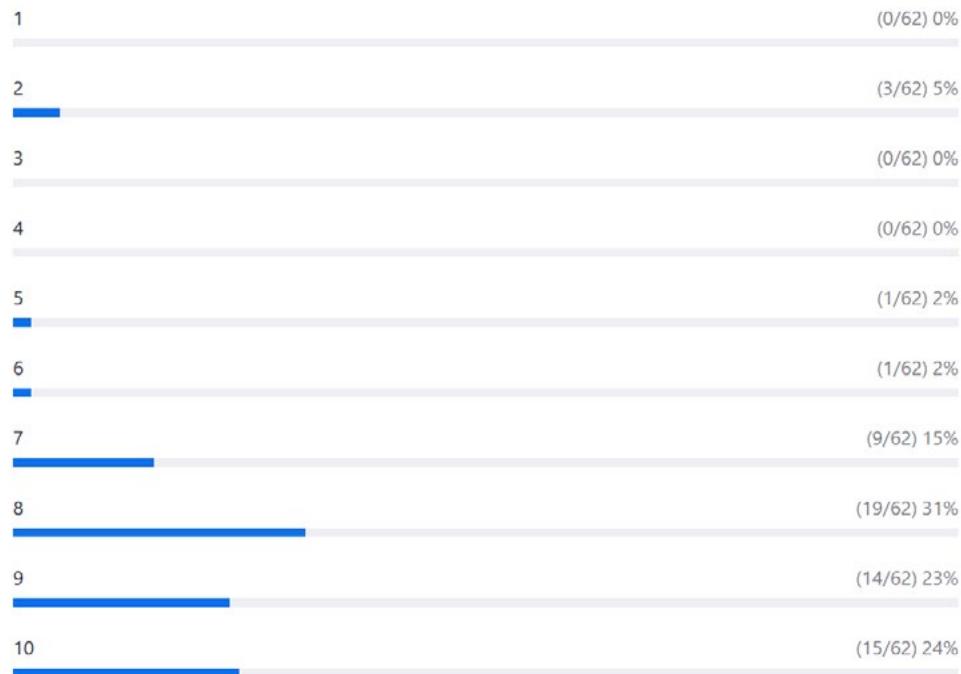
**Tipp im Chat:**

Medienkisten zu Naturthemen (Wildkatze und Wildbiene wurden als Beispiele genannt)



## Erwartungen 2. Tag

1. Hat der 2. Tag Ihre Erwartungen erfüllt (1-10 Punkte)



**Wir freuen uns über Ihr Feedback zur Veranstaltung:**

<https://www.umweltbundesamt.de/feedback-zur-online-fachtagung-2023-artenvielfalt>



Bund für Umwelt und Naturschutz  
Deutschland e.V.  
Kaiserin-Augusta-Allee 5  
10553 Berlin

[www.bund.net](http://www.bund.net)

Diese Tagung ist eine Zusammenarbeit  
von BUND, UBA, BfN und Kommbio.

